

Pressemitteilung

Nachbericht Auktion **Works of Art & Art Nouveau** am 16. Mai 2024



Höchste Handwerkskunst findet weltweit Sammler

Ob Aserbaidschan, Litauen oder Taiwan – Die Sammler für außergewöhnliche Spitzenstücke des Kunstgewerbes sitzen auf der ganzen Welt. Sie beteiligten sich engagiert über das Internet oder per Telefon an der Auktion „Works of Art & Art Nouveau“, so dass ein Gesamtergebnis von rund 1 Mio. Euro eingespielt wurde. Ein Meisterstück der Uhrmacherkunst von Jacob Gierke erregte großes Interesse und gelangt nun in dorthin zurück, wo Gierke die Tischuhr vor genau 375 Jahren schuf: nach Vilnius in Litauen.

Jacob Gierke war im späten 16. und frühen 17. Jahrhundert als Uhrmacher in Vilnius / Litauen tätig. Er war vor allem für seine komplizierten und kunstvoll verzierten Tischuhren bekannt, die zwischen 1626 und 1650 entstanden. Gierkes Werke stellen einen bedeutenden Fortschritt in der Uhrmacherei dar, da sie fast alle wichtigen technischen Neuerungen bis zur Mitte des 17. Jahrhunderts enthalten. Ein wunderbares Beispiel seiner Handwerkskunst ist die auf das Jahr 1649 datierte große horizontale Tischuhr (Los 624). Nach einem spannenden Bietgefecht, in dem sich der Schätzwert mehr als sechsfachte, kehrt dieses Meisterstück der Uhrmacherkunst nun für insgesamt rund 37.000 Euro in seine litauische Heimat Vilnius zurück.

Aus preußischem Adel mit Stammsitz in Berlin stammte eine vollständige **Folge von zwölf Tellern mit romantischen Rheinansichten** der Königlich Preußischen Manufaktur (Los 533). Sie gelangte als Geschenk des preußischen Königs zur Würdigung militärischer Leistungen und der damit einhergehenden Nobilitierung in diesen Besitz. Nun wechseln sie für insgesamt 22.500 Euro in eine Hessische Privatsammlung, die sich mit ihrem Online-Gebot gegen die Konkurrenz durchsetzen konnte.

Mai 2024

Für weitere Neuigkeiten folgen Sie uns auf
Instagram @van_ham_auctions

VAN HAM Kunstauktionen
Anne Rinckens
Presse und Kommunikation
Hitzelerstraße 2
50968 Köln
Tel. +49 (221) 92 58 62-110
a.rinckens@van-ham.com
www.van-ham.com

VAN HAM

Neben den Einflüssen durch deutsche und französische Porzellanmanufakturen, schuf der Moskauer Betrieb **Popov** auch ganz eigene Dekorarten, die den russischen Sujets entsprachen. Typische Charakteristika wie die hohe Sättigung der Farbpalette sowie üppige Goldverzierungen zeigen sich auch bei der großen **Schale mit imperialem Doppeladler** und Blumendekor (Los 513). Ein engagierter Sammler aus Aserbaidschan konnte sich mit insgesamt rund 20.000 Euro gegen seine Gegenbieter durchsetzen.

Es ist ein herausragendes Zeugnis höchster Handwerkskunst: Das **seltene Kombinationswerkzeug** aus Süddeutschland von Anfang des 17. Jahrhunderts (Los 619). Die zurückhaltenden und geometrisch strengen Dekorelemente gehen über die reine Funktionalität als Hammer, Zange, Nagel- oder Stemmeisen hinaus. Die museale Bedeutung erkannten zahlreiche Bieter – für 16.000 Euro gelangt das spannende Objekt nun in den deutschen Handel.

Mehr als nur ein beliebtes Souvenir der „Grand Tour“ ist das beeindruckend fein gearbeiteten **Mikromosaiks** mit Blick auf den Petersplatz in Rom, dessen Entstehung in den Anfang des 19. Jahrhunderts fällt (Los 543). Es stammt aus den dafür berühmten Vatikanischen Werkstätten, welche bereits ab 1576 vor allem Großmosaiken anfertigt. Ein Online-Bieter aus Italien konnte sich dieses außergewöhnliche Sammlerstück für insgesamt rund 22.500 Euro sichern.

Neben Objekten des Jugendstils und des Art déco rückt bei Van Ham das Design der 1950er und 60er Jahre immer mehr in den Fokus. In dieser Auktion begeisterte eine Arbeit von **Venini & C. Murano**, gegründet von Paolo Venini, die für ihre außergewöhnlichen Kreationen aus Muranoglas bekannt sind. Die **Vase „A dama“** (Los 667) mit ihrer charakteristischen ovalen Form und ihrer einzigartigen Ästhetik aus überfanganem Glas und eingeschmolzenem Murrine in opakem Türkisgrün und Rot überzeugte die Sammler weltweit und erzielt so ein Ergebnis in Höhe von 34.500 Euro.

Mai 2024

Für weitere Neuigkeiten folgen Sie uns auf
Instagram @van_ham_auctions

VAN HAM Kunstauktionen
Anne Rinckens
Presse und Kommunikation
Hitzelerstraße 2
50968 Köln
Tel. +49 (221) 92 58 62-110
a.rinckens@van-ham.com
www.van-ham.com

VAN HAM

Highlights der Decorative Art am 16. Mai 2024



Los 533: **Folge von zwölf Tellern mit romantischen Rheinansichten**
KPM | Berlin | 1837 – 1844
Porzellan, farbig und gold dekoriert | Ø jeweils 24,5 cm
Ergebnis: € 22.500



Los 624: **Jacob Gierke**
Große horizontale Tischuhr | Datiert 1649 | Feuervergoldetes Messing,
Silber u.a. | 9,5 x 15,5 x 15,5 cm
Ergebnis: € 37.000



Los 513: **Manufaktur Popov**
Große Schale mit imperialem Doppeladler und
feinem Blumendekor | Moskau | Mitte 19. Jh. | Ø 44,5 cm
Ergebnis: € 20.000



Los 543: **Mikromosaik-Tischplatte mit Ansicht des Petersplatzes**
Vatikanische Werkstätten | Rom
1. Hälfte 19. Jh. | Tisch: Höhe 78 cm, ø 100 cm
Ergebnis: € 22.500



Los 667: **Vase mit Dekor „A dama“**
Venini & C. Murano | Modell 1953 | Farbloses Glas, aufgeschmolzene
Murrine in opakem Türkisgrün und opakem Rot | Höhe 23 cm
Ergebnis: € 34.500



Los 619: **Seltene Kombinationswerkzeug**
Süddeutschland | Anfang 17. Jh. | Wohl Nürnberg
Eisen, geschmiedet | 21,5 x 14 x 4 cm
Ergebnis: € 16.000

Van Ham – Über uns

Das 1959 gegründete Kölner Auktionshaus Van Ham ist ein Familienunternehmen, das in zweiter Generation von Markus Eisenbeis geleitet wird. Die international beachteten Auktionen decken die Bereiche Moderne & Zeitgenössische Kunst, Alte Meister & Impressionismus, Antiquitäten & Jugendstil sowie Schmuck & Uhren ab. 2023 erreichte Van Ham mit einem Gesamtumsatz von rund 53,8 Mio. Euro das beste Ergebnis in der Geschichte des Hauses und nimmt damit den 2. Platz unter den deutschen Auktionshäusern ein. Im Bereich Schmuck & Uhren ist Van Ham hierzulande Marktführer unter den Kunstauktionshäusern und ist mit über 40 kuratierten Online Only-Auktionen im Jahr auch in diesem Bereich führend.

VAN HAM Kunstauktionen

Anne Rinckens
Presse & Kommunikation
Hitzelerstraße 2
50968 Köln
Tel. +49 (221) 92 58 62-110
a.rinckens@van-ham.com
www.van-ham.com